

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

I. Kammer.

N^o 59.

Dresden, am 30. April

1900.

Neunundfünfzigste öffentliche Sitzung der Ersten Kammer

am 30. April 1900, mittags 12 Uhr.

Inhalt:

Entschuldigungen. — Urlaubsertheilung. — Vortrag und Genehmigung der Ständischen Schriften auf die Königl. Dekrete Nr. 4 und 30. — Registrandenvortrag Nr. 1266 bis 1275. — Antrag zum mündlichen Berichte der vierten Deputation über die Petition des Gemeinderathes zu Lambzig, die Vertheilung der Kosten für die Schulbedürfnisse des Schulverbandes Mhlau betr. — Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über Kap. 30 und 31 des Staatshaushaltsetats für 1900/01, Stenographisches Institut und allgemeine Regierungs- und Verwaltungsangelegenheiten, sowie über die hierzu eingegangenen Petitionen. — Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über Tit. 21 des außerordentlichen Staatshaushaltsetats für 1900/01, Erweiterung der ministeriellen Repräsentationsräume durch Ausführung eines Anbaues an das Kanzleigebäude des Ministeriums des Innern. — Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über Kap. 35, 36 und 102 des ordentlichen Staatshaushaltsetats für 1900/01, Hauptstaatsarchiv, Oberrechnungskammer, sowie Ministerium des Auswärtigen nebst Kanzlei und über eine zu Kap. 36 eingegangene Petition. — Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über Kap. 25 und 26 des ordentlichen Staatshaushaltsetats auf die Jahre 1900/01, Verzinsung der Staats- und Finanzhauptkassenschulden sowie Tilgung der Staatsschulden. — Antrag zum mündlichen Berichte der vierten Deputation über die Petition des Landwirthschaftlichen Vereins Freiberg zu Rothvortwerk bei Brand um Ergreifung wirksamerer Maßregeln gegen die Verbreitung der Maul- und Klauenseuche. — Festsetzung der Zeit und Tagesordnung für die nächste Sitzung.

— Vorlesung und Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung.

Präsident:

Wirkl. Geh. Rath Dr. Graf von Könneritz, Excellenz.

Am Ministertische:

Die Herren Staatsminister von Meißch und Dr. von Seydewitz, sowie die Herren Regierungskommissare Geh. Rätthe Merz, Dr. Barchewitz, Geh. Regierungsrätthe Dr. Apelt, Dr. Böhme, Dr. Forster-Schubauer, Geh. Legationsrath Freiherr von Salza und Lichtenau und Geh. Bergrath Förster.

Anwesend 34 Kammermitglieder.

Präsident: Ich bitte die Herren, die Plätze einzunehmen und eröffne die öffentliche Sitzung.

Entschuldigt haben sich für heute Herr Oberbürgermeister Reil wegen dringender Amtsgeschäfte, Herr Oberbürgermeister Dr. Tröndlin desgleichen, Herr Generalkonsul Geh. Kommerzienrath Thieme wegen Unwohlsein.

Um Urlaub hat gebeten Herr von Herder bis Schluß des Landtags behufs einer Badekur. Bewilligt die Kammer diesen Urlaub? — Einstimmig.

Es erfolgt nunmehr Vortrag mehrerer Ständischen Schriften, und zwar zuerst auf das Königl. Dekret Nr. 4, den Bericht über die Verwaltung und Vermehrung der Königl. Sammlungen für Kunst und Wissenschaft in den Jahren 1896 und 1897 betreffend, durch Herrn Kammerherrn Grafen von Rex-Bedtlich.

(Geschicht.)

Es hat niemand gegen die Ständische Schrift etwas einzuwenden? — Ich erkläre dieselbe für genehmigt.

Herr von Trebra hat ebenfalls eine Ständische Schrift zu verlesen.

(Herr Rittergutsbesitzer von Trebra-Lindenau verliest die Ständische Schrift zu dem Königl. Dekret Nr. 30,